

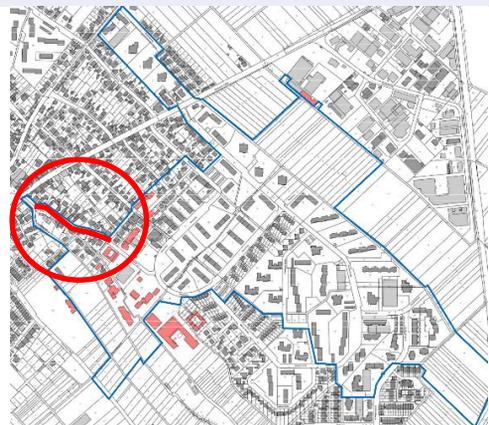
VERBINDUNG ALTE STADTMITTE – NEUE STADTMITTE

PROJEKTBLATT

ECKDATEN

- Umsetzungszeitraum: 2020
- Bauabschnitte: I) Untergasse
- Finanzierung: Städtebaufördermittel – „Soziale Stadt“
Stadt Steinbach/Ts.,
Anliegerbeiträge

Akteure: Stadt, Planer/innen, Eigentümer/innen, Anlieger/innen



PROJEKTbeschreibung

Die Untergasse stellt eine wichtige Verbindungsachse im Fördergebiet Steinbachs dar. Sie verbindet die „Alte Stadtmittel“ mit der im Rahmen der Sozialen Stadt neugestalteten „Neuen Stadtmittel“ und ist sowohl für den motorisierten Verkehr als auch für Fußgängerinnen und Fußgänger und Radfahrende eine wichtige Wegeverbindung.

Zuvor befand sich die Untergasse in einem baulich schlechten Zustand und die Verkehrssicherheit gestaltete sich problematisch. Trotz ihrer Funktion als Eingang in das Quartier fehlte die entsprechende Gestaltung, um eine einladende Wirkung zu entfalten. Die Gehwege waren äußerst schmal bemessen und nicht barrierefrei.

Die Planung der Umgestaltung erfolgte im Jahr 2019, die Umsetzung im Jahr 2020. Im Zuge der Erneuerung erhielt die Untergasse eine neue Verkehrsführung. Die Wegeverbindung erfuhr durch Anpassung des Straßenquerschnitts und Änderung der Wegeführung eine städtebauliche Aufwertung. Insgesamt wurde der Eingang in das Quartier des Fördergebiets deutlich attraktiver und einladender gestaltet. Die Fahrbahn, die Gehwege und vorhandene Parkplätze wurden neu geordnet. Zudem wurden einige Pflanzungen straßenbegleitender Bäume vorgenommen.

Soziale Stadt Steinbach.

VORGEHENSWEISE

▪ Bürgerbeteiligung

Anliegerinnen und Anlieger wurden im Rahmen dreier Workshops mit 75 Teilnehmenden und einer Fragebogenaktion in die Planung eingebunden.

Eine Informationsveranstaltung konnte aufgrund der pandemiebedingten Beschränkungen nicht umgesetzt werden. Anstelle dessen erfolgte die Information postalisch.



ZIELE

- Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Gestaltung der Verbindung zwischen „Alter“ und „Neuer Stadtmitte“
- Steigerung der Qualität des öffentlichen Raums
- Radfahrer- und fußgängerfreundliche Neugestaltung
- Attraktivierung des Quartiers
- Schaffung grüner Infrastruktur
- Verbesserung der Eingangssituation des Quartiers aus dem Westen

Soziale Stadt Steinbach.

MAßNAHMEN

▪ **Wegeverbindung**

Die Untergasse sollte in ihrer Neugestaltung ihre Funktion als Wegeverbindung zwischen dem alten Ortskern und der „Neuen Stadtmitte“ sichtbar werden. Durch die Schaffung einer Sichtachse und die Neuordnung der Gehweg- und Fahrbahnbereiche entstand eine attraktive Anbindung des Fördergebiets an das nordwestliche Stadtgebiet. Für den motorisierten Verkehr aus Eschborn kommend, entfaltet die Untergasse nun eine bessere Adresswirkung im Bereich der „Neuen Stadtmitte“ und dem Bürgerhaus. Im Osten schließt sie für Fußgängerinnen und Fußgänger und Radfahrende über den St.-Avertin-Platz an den Walter-Herbst-Weg an.

▪ **Verkehr**

Es wurde eine Verbreiterung der Gehwege auf bis zu 2 m vorgenommen. Zweck dieser Maßnahme war eine Verdrängung des motorisierten Verkehr zugunsten der Fußgängerinnen und Fußgänger. Die gleichmäßigere Proportionierung von Gehweg und Straße erhöht den Komfort und die Sicherheit des Fußgängerverkehrs.

Für Radfahrende ist die Untergasse nun in beide Seiten befahrbar und bietet ihnen somit mehr Flexibilität in der Erschließung des Stadtgebiets. Zudem wurde die Anzahl der Parkplätze stark reduziert, um Raum zu schaffen für Fußgänger und Radfahrende. Durch neue Verkehrsregelungen und verkehrsberuhigte Abschnitte konnte die Sicherheit im Straßenverkehr erhöht werden.

▪ **Barrierefreiheit**

Der Straßenbelag wurde erneuert und es wurde Wert darauf gelegt, die Gehwege barrierefrei zu gestalten. Die neue Gehwegbreite soll dem Raumbedarf von Menschen mit Behinderungen und Mobilitätseinschränkungen entgegenkommen.

▪ **Bepflanzung**

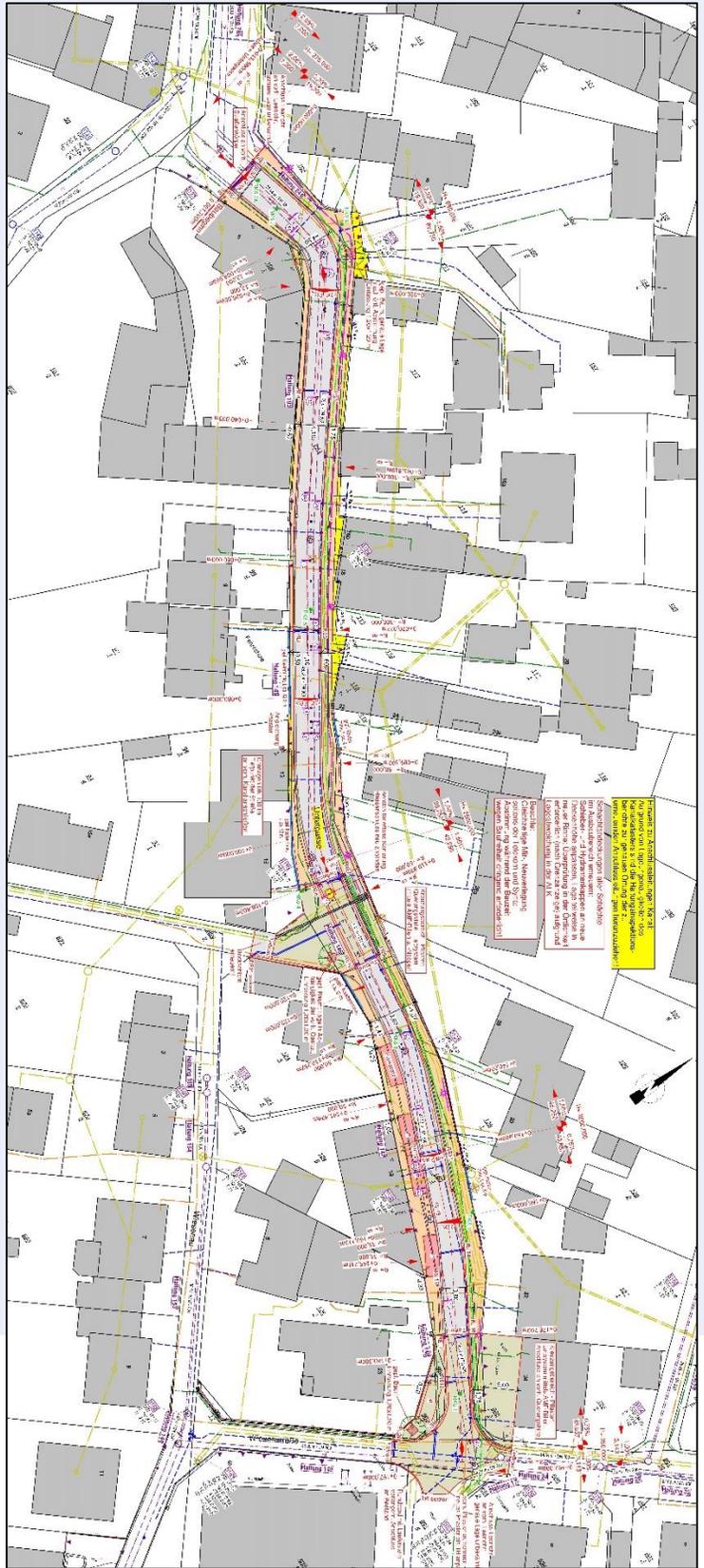
Es wurden an mehreren Stellen straßenbegleitend Hainbuchen gepflanzt. Hinter der Auswahl der Baumart stand die Bemühung, klimatisch angepasste Pflanzungen vorzunehmen, um den Anforderungen der Klimafolgenanpassung gerecht zu werden.

Soziale Stadt Steinbach.

PLANUNG

Ausführung

Gröticke und Partner
GmbH



Soziale Stadt Steinbach.



SOZIALE STADT



DSK



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden

VORHER – NACHHER



Soziale Stadt Steinbach.